

Presseeinladung
Pressemitteilung

D-Runner informieren über aktives Leben mit Diabetes

Informationsveranstaltung am Samstag, 13. März 2010, an der Mainzer Römerpassage

(Mainz, 11. März 2010, br) Die Halbdistanz des diesjährigen Novo Nordisk Gutenberg-Marathon trotz Diabetes schaffen – das haben sich zehn sportlich bislang ungeübte Diabetiker als Ziel gesetzt. Wie die Teilnehmer der Internet-Doku-Soap „D-Run“ das erreichen wollen, wer sie dabei unterstützt und wie sie durch eine veränderte Lebensführung ihrer Krankheitsgeschichte eine positive Wende geben, das können Interessierte am kommenden Samstag, 13. März 2010, von 10.00 bis 16.00 Uhr, vor der Mainzer Römerpassage erfahren. Hier berichten die D-Runner live über ihre ersten Schritte und Erfolge auf dem Weg zu ihrem großen Ziel. Ebenso erklärt ein Arzt der Universitätsmedizin Mainz interessierten Besuchern, was die teilnehmenden Diabetiker während ihrer Vorbereitung an medizinisch Wissenswertem vermittelt bekommen und welche Tipps sie erhalten. Auch der Projektpartner Runner's Point wird vor Ort sein. Im sogenannten „Running mobil“ erhalten künftige und bereits aktive Läufer fachkundige Beratung über den individuellen optimalen Laufschuh inklusive statischer Fußanalyse und Laufstilanalyse.

Wir bitten um Ankündigung der Veranstaltung sowie Aufnahme des Termins in den Veranstaltungskalender. Wir würden uns freuen, Sie als Vertreter der Presse bei diesem Termin begrüßen zu dürfen!

Über Diabetes mellitus

Schätzungsweise 246 Millionen Menschen leiden weltweit unter der Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus). Bis zum Jahr 2025 wird ein Anstieg auf bis zu 350 Millionen Betroffene prognostiziert. In Deutschland gibt es etwa sieben Millionen Diabetiker, Tendenz steigend. Hinzu kommt eine hohe Dunkelziffer. Da diese Stoffwechselerkrankung das Auftreten weiterer Erkrankungen begünstigt, stellt das Ausmaß der Diabetesfälle bereits heute eine besondere Herausforderung für das allgemeine Gesundheitssystem dar. Diabetes mellitus ist nicht heilbar, sondern nur therapierbar. Für den einzelnen Betroffenen ist es daher wichtig, Ursachen und Therapiemöglichkeiten seiner Krankheit zu kennen. Gut eingestellte Diabetiker können bei guter Blutzuckerkontrolle ein vollkommen beschwerdefreies und normales Leben führen. Allerdings erfordert diese Erkrankung grundsätzlich eine Behandlung.

Neben der richtigen Ernährung ist regelmäßige körperliche Bewegung ein wichtiger Baustein in der Therapie. Treiben Typ 2-Diabetiker regelmäßig Sport, gewinnen die Körperzellen ihre Insulinaufnahmefähigkeit zurück und das körpereigene Insulin wirkt wieder besser.

Über D-Run

Ziel des Projektes „D-Run“ ist es, die breite Bevölkerung über die Krankheit Diabetes mellitus aufzuklären und die herausragende therapeutische Bedeutung von Sport zu veranschaulichen. Vor dem Hintergrund einer stark wachsenden Anzahl von Diabetikern will D-Run diese zu einem positiv veränderten Lebensstil motivieren - aktiv und bewusst im Umgang mit der Erkrankung Diabetes mellitus. Alle am Projekt Beteiligte, ob Aktive, Betreuer oder Kooperationspartner, sind überzeugt, dass jeder Erkrankte mit Kopf- und Beinarbeit seinem Leben eine positive Wende geben kann. Wichtig dabei ist, nicht einfach drauf los zu laufen und unnötigen Frust oder gar körperliche Schäden zu riskieren, sondern sich bewusst und mit fachkundiger Hilfe darauf vorzubereiten. Mehr Informationen zum Projekt: www.d-run.de

Bei Rückfragen steht Ihnen gerne zur Verfügung:

Barbara Reinke

Klinikkommunikation II. Medizinische Klinik und Poliklinik der Universitätsmedizin Mainz
Telefon: 06131 17-6366, Fax: 06131 17-5660, E-Mail: reinke@2-med.klinik.uni-mainz.de

Markus Marcela

Wissen Gesundheit GmbH

Telefon: 06131 622 50 50, Fax: 06131 622 50 55, E-Mail: presse@wissen-gesundheit.de

Über die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Die Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz ist die einzige Einrichtung dieser Art in Rheinland-Pfalz. Mehr als 50 Kliniken, Institute und Abteilungen sowie zwei Einrichtungen der medizinischen Zentralversorgung – die Apotheke und die Transfusionszentrale – gehören zur Universitätsmedizin Mainz. Mit der Krankenversorgung untrennbar verbunden sind Forschung und Lehre. Rund 3.500 Studierende der Medizin und Zahnmedizin werden in Mainz kontinuierlich ausgebildet. Weitere Informationen im Internet unter www.klinik.uni-mainz.de

Die II. Medizinische Klinik und Poliklinik genießt als Fachklinik für Kardiologie und Angiologie bundesweit und international Anerkennung bei der Behandlung von koronaren Herzerkrankungen, Herzklappenfehlern, Herzmuskelerkrankungen, peripheren Gefäßerkrankungen, im Bereich der internistischen Intensivmedizin, der Elektrophysiologie und der Toxikologie. Weiterhin bieten wir Spezialambulanzen für Patient(inn)nen mit Herzschwäche, Herzrhythmusstörungen, Fettstoffwechsel- und Blutgerinnungsstörungen und Lungenhochdruck. Weitere Informationen finden Sie auch unter: www.klinik.uni-mainz.de/2-med/

Über Wissen Gesundheit

Das Team der Wissen Gesundheit GmbH hat es sich bereits seit vielen Jahren zur Aufgabe gemacht, einen wesentlichen Beitrag zur medizinischen Aufklärung der deutschen Bevölkerung zu leisten. Mittels unseres breit gefächerten Gesundheitsportals www.wissen-gesundheit.de sollen Interessierte die Möglichkeit haben, sich eingehend über gesundheitliche Themen zu informieren und auf diese Weise ihr Leben bewusster und aktiver zu gestalten. Tägliche Tipps und News sowie wöchentliche und monatliche Themen behandeln ausführlich die Prävention von Krankheiten sowie deren Symptome und Therapie. Sowohl zur Verbesserung der allgemeinen Informationsversorgung im medizinischen Bereich als auch zu deren Entwicklung und Realisierung, nutzen wir alle Medien und Kommunikationswege. Neben unserem aktuellen und ständig wachsenden Internetportal werden zudem verbrauchernahe Beiträge für Printmedien sowie in Form von Film-, DVD- und Radioaufnahmen produziert. Darüber hinaus sollen patientenorientierte Veranstaltungen dazu dienen, im direkten Kontakt für diverse gesundheitliche Themen zu sensibilisieren. Auch hier orientieren wir uns selbstverständlich an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Zielgruppe.